

Die 11 Uhr 1 Uhr zweitgleich geöffnet. Besonders für Kinder. Der handelsmäßige Verkauf und Empfangen von Kunden auf Anfragen und Wünsche der Kaufgenossenschaften allein. Wechzengen 12 bis 1 Uhr.

Seidenverarbeitung für Kauf-Gewerbe. Johannaplatz 7, 1. Etage. Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag je von 11 bis 1 Uhr vertraglich geöffnet. Unterricht im Industrieunterricht für Erwachsene weiblichen Geschlechts am Dienstag und Sonnabend 12—1 Uhr, leichtes bei Abendkurs, Professor E. Schäfer, ab 10 Uhr nachts. Unterrichtsunterricht im Freihand- und Ornamentzeichnen unter Leitung des Professors H. Klemm, für Erwachsene männlichen Geschlechts Montag, Mittwoch und Freitag Abends 7 bis 9 Uhr im Wintertheater.

Dr. Schneider'sche „Kaufmännische Ausbildung“ ganze Wohnung und Werkstattanlagen Weißstraße Nr. 49 und 51. Täglich zweitgleich geöffnet.

Das Kaufmännische Museum und die 1. St. Bibliographische Sammlung in der Hochschule. Großherzog Augustusweg 10, Name von 10% bis 2 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Albert-Schweizer-Museum und die 1. St. Bibliographische Sammlung in der Hochschule. Großherzog Augustusweg 10, Name von 10% bis 2 Uhr. Eintritt 50 Pf.

W. Windler's anatomisches Museum, Schlossstraße 29, Königlicher Garten, Pfaffenstraße 10, täglich geöffnet.

Verlags-Palast. Theater geöffnet gegen Eintrittsgeld von 25 Pf. Schillerhaus im Goethe täglich geöffnet.

Kronen-Lederconservierungsfest

— in grossen Dosen 10.— v. Fabrikant Carl Göttsche in Leipzig ist die anerkannt beste St. eines Landes der Welt. Verkaufsstellen: Obstmarkt 2 und Bahnhofstraße 4.

Dampfmaschinen, Gasmotoren, Werkzeugmaschinen, Werkzeuge, Elektrische Beleuchtungsanlagen bei Gustav Jacoby & Co., Bahnhofstraße No. 19.

Robert Kiehl, Nähmaschinen aller Systeme für Handwerker und Familiengebrauch. Reparaturen billig. Fabrik Turner- u. Bahnhofstrasse-Ecke.

Gummi- und Guße-Pech-Waren-Lager.

Ledertriebriemen, Bedarfshandlung für Maschinenbetrieb.

2 Bahnhofstrasse 2. Gustav Krieg. Am Neuen Theater

Gummi-Schuhe und -Stiefel (echt russische)

Gummi-Reisegepäck bei

Arnold Behnhausen, Bahnhofstr. 19, am Süderplatz.

Wasserstandsanzeiger, Selbststeller, Schmiedehäuschen für con-

tin. System Towle, Stauffer & Heintz, zu Fabrikpreisen bei

Hecht & Koeppe, An der neuen Börse.

Armaturen für Wasserleitung, Toiletten- und Badewei-

rkungen, Closets mit langsam schließendem Ventil, Gas-

Fittings. W. & H. Goebel, Jacobstrasse 1.

Goethestrasse 1. Wilhelm Röper, Goethestrasse 1.

Spezialität für Tapeten, Teppiche, Möbelstoffe und Gardinen.

Allgemein-Verkauf der Möbel-Fabrikate der Kaiser-

Industrie-Halle Mainz.

Gebhardt Rost, Eberhardstrasse 12,

Geigengesellschaft und Metallwarenfabrik.

Armaturen für Dampf-, Wasser- und Gasleitung.

Lager der Hühne, Textile, Manometer, Rohr-, Dampf- und Flüssigkeitspumpen.

Elektrische Beleuchtungsanlagen vermittelst unserer Original

Compound Dynamomaschinen „Gramme“ mit Bogen- und Glühlampen (Referenz Central-Halle) führen aus.

Schumann & Koeppe, Rennbahnstrasse.

Gummi-Reisegepäck u. Gummi-Schuhe aller Art

Gummi-Waren-Bazar.

10 Petersstraße 10.

Braunkissen sowie sämtliche Tapiserie-Artikel

in allbekannter höchster Ausführung bei

Emilie verw. Pardubitz, Katharinenstraße No. 2.

Verwandt-Geschäft Hey & Edlich,

18 Neumarkt, Leipzig, und 25 Neumarktstraße, Plagwitz.

Liszt-Verein.

III. Concert

Heute Montag, 24. Januar 1887, Abends 7½ Uhr
im Saale des alten Gewandhauses.
Billets à 3 und 2 Mark bei Fr. Kistner, Neumarkt 38, zu haben.
Einlass 7 Uhr. Der Vorstand.

Auction!

Die zur Generalversammlung der Galanterie- und Kurzwaren-Händlung

zu Hermann Cohn hier gehörenden Waarenvermöthe, d.h.

Gebrauchs- und Wirthschafts-

artikel, Spielwaaren, Schmuck-

sachen und Lederwaaren u.c.

gelangen am 24. Januar 1887 und die

folgenden Tage im hause Brühl Nr. 41, part., zur Versteigerung.

Montag, den 24. Januar, von 4—7 Uhr

Auction

Die zur Generalversammlung der Galanterie- und Kurzwaren-Händlung

zu Hermann Cohn hier gehörenden Waarenvermöthe, d.h.

Gebrauchs- und Wirthschafts-

artikel, Spielwaaren, Schmuck-

sachen und Lederwaaren u.c.

gelangen am 24. Januar 1887 und die

folgenden Tage im hause Brühl Nr. 41, part., zur Versteigerung.

Montag, den 24. Januar, von 4—7 Uhr

Auction

Pommersche Hypotheken-Aktion-Bank.

Die Aktion zur Generalversammlung der 1. St. Hypothekarie II. u. IV. Grm. in 4½%, mit 120% rückholbare Hypothekarie II. Grm. bis zum 28. Febr. a. o. verlängert werden.

Die 24. Januar Aktion endet auch zur Hälfte der 4½% Hypothekarie II. Grm.

gegen 4%, ebenfalls mit 120% rückholbare Hypothekarie II. Grm.

Die Aktion zur Generalversammlung der 1. St. Hypothekarie II. Grm. am 24. Januar 1887.

Vieweger & Co.

Oliver Münsterbank-Loose, 4. 4. 3. 20.

Leipziger Geflügel-Ausstellungs-Loose, 4. 1. —.

Leipziger Kochkunst-Ausstellungs-Loose, 4. 1. —.

Herrn. Dittrich, 4. 1. —.

rechts

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Rollersche Stenographie.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

Otto Behrends, Scherl, Berl.

Der Roller'sche Stenogr.-Verein zu Leipzig.

</

Wegen des nahe bevorstehenden Neubaues des Geschäftshauses kommen **heute und morgen zum vollständigen**

Ausverkauf

1. **Sächsisches Haustuch (Warp), Wolldeck oder Halblama, Reinwollene Flanelle, Eisasser Hemdentuch und Barchend.**
2. **Blaudruck** in nur echten Mustern.
3. **Möbelstoffe** in Wolle und Granit, Rips und Damast, sowie bedruckte baumwollene Möbelstoffe.
4. **Regenschirme** für Herren und Damen, von den billigsten bis zu den besten englischen.
5. **Sämtliche Wintermäntel** dieser Saison.

Diese Artikel werden ausnahmslos zu und unter dem Einkaufspreis verkauft!

Geschäftshaus für Damen-Moden Aug. Polich.

Seiden-Atlas

prachtvolle reizvollste Qualitäten in mehr als 100 Farben, Meter 80 Pf., 1 Mk., 1 Mk. 30 Pf., 1 Mk. 50 Pf.

Tricot-Taillen

zum Ausverkauf gestellt, abnorm billig.

Klostermann & Sievert
Hainstraße 7, part. und 1. Etage.

Kleiner Nutzen, grosser Umsatz in der beständ. Gelehrten-Christianscheuerungs- u. Gelegenheitsgeschäfte findet man im Magazin Kunstgewerbe-Artikel, welche auf das Geiste mit allen möglichen Werken in Caffee-poli., Bronce-Pamé, Eisen ic. n. In- und ausländischen Majoliken, reizende Malerei in Porzellan- und Blauplatz-Gegenständen, wie auch Japan- u. China-Waren, Wiener- u. Offenbacher Lederwaren, Pariser Bijouterie, Ball- u. Gesellschaftsscheren, zugeschneidert, besser eine Abtheilung für Gesellschafts-, welche nur 3 Mark pro Stück kosten.

in welcher sämmtliche obige Artikel vertreten sind; es lohnt sich im Aeden, weiter auf das Vorbrüdertheite mit sogenannten Gelegenheitsgeschäften vertraut zu machen bei

Eduard Tovar, Petersstraße 36, Passage.

Seltener Gelegenheitskauf.

Ein grosses Posten (einige Hundert Stück) prachtvolle Ball- und Gesellschaftsscheren, hochfeste Stickereien und Malereien, durchweg Neuhheiten der Saison (sonst roher Preis 6 bis 10 Mk.) solange der Vorrath reicht, als Gelegenheitskauf nur 3 Mk. pr. Stück.

Ball-Atlas,

grösstes Farben-Sortiment am Platze,
Sammel-Blätter, Rüschen, Spitzen, Gest. Tülls

J. Danziger,
Grimmische Straße 3-5.

Firmenschreiberei
und Glasschilder-Malerei von

Peterstraße 26. F. Schweiger, Schreinerei.



Fabrik: J. Paul Liebe - Dresden.
Liebe's Pepsinwein,
zur Verwendung gegen Apoplexie, Magenfieber, Schwäche, Verdauung und Verdrennen, besonders Tropfenform, wird jetzt ausgegeben. 1000 fl. im Temperierbarer Krug 2.00. vorzüglich erhalten.

IN DEN APOTHEKEN Apoth. Börsig, Engel, Giebel, Linden-Späth.

Förderung des Schuhwaren-Ausverkaufs.

Bei der Auszeit soll das Lager in Herren-, Damen- und Kinder-Zubehör und Stiefeln, Mützen, Hausschuhen, Socken u. s. m. à tout prix aufgekauft werden im Hause bei Fr. Staeck Nachl., Gerberstraße 16.

Blau emaillierte Kochgeschirr
1. Qual., handlich das brillante Löffelchenwerk zu Kochgeschirren.
Spezialität: Blau u. marm. Rehendicke mit 11. Stöckchen, Niedrigdicke, 20 cm, Et. 125.-.
Rehendicke 6.

O. Wagner.

Paul Heussi,

Untergetzschko 6.

Löwengeschirr,

heißes und billiges emailiertes Kochgeschirr.

Zwei Gläser springt nicht ab.

Riedplastische

Rafels- und Zees-Erviers.

Wandplatte die gleiche sind besser als überall, da sie nicht neigt zu werden brausen.

Wandplatte kostet nur 10 Pf.

Wandplatte gekauft.

Leipzig,
Katharinenstr.
No. 21.

Taberna

Spanische Weinhandlung und Weinstube
Reinhold Ackermann.

Für Magenleidende ärztlich empfohlen, langjährige Erfolge:

Tarragona à Fl. 1.25 Mk., süß 1.50 Mk.

Malaga, Portwein, Muscat, Xeres, Madeira, Tokayer, Ruster, Rum, Arno, Cognac, Bordeaux, Rhein- und Moselweine. Preise gratis und franco. Bei Entnahme von 12 Fl. 1 Fl. Rabatt. Bei der Weinlade 1/4 über Tarragona 40 Pf. mild 30 Pf.

Riederlage

zu gleichen Preisen

Gebühr - Oscar Hütig, Colonialwaren-Großhändler, Gartenthalstr. 6.

Dresden,
gr. Brüdergasse
No. 8.

Hartes u. weiches Brennholz, gespalten und in Scheiten, liefern billigst

**Enke & Hager, Dampfholzspalterei,
Anger-Leipzig.**

Täglich frische Lebendgerichte von

echt Frankfurt a. M. Würste,

a. Preis 50 Pf.

feinste Dresdner Brühwürste,

a. Preis 13 Pf.

feinste Dresdner Blutwurst,

gar. wager, ohne Fett.

Dresdner Leberwurst,

Thüringer Gervelatwurst

a. Preis 1.40 Pf. empfohlen

Louis Pfau, Zeitzer Str. 25.

Bestes deutsches

Speise-Schweinesett

1. Prä. 46 Pf. bei 5 Pf. & 45 Pf.

Sehr frisch!

Braunschweiger Wurstkell

1. Prä. 42 Pf. bei 5 Pf. & 40 Pf.

Emil Peters,

29/31, Gießerstraße 29/31.

Prima Bayerische Tafel-Wurst, sehr frisch in Säcken oder Ballen, in den aus Vollfett mit Seelen im bayerischen Stile, möglich zu bestellen. - Salbung nach Weißbierbutter. - Reaktionen beliebt überall auf L. 439 in der Exp. d. M. zu bestellen.

Lebend frisch. Schellfisch

Beste reiche einzentreife & 1. Prä. 25 Pf. bei

Louis Pfau, Zeitzer Str. 25.

Sardinen à l'huile fl.

1. Prä. 2.50 Pf. 1. Prä. 1.25 Pf.

1. Prä. 60 Pf.

Zippfelnchen

in Röllchen und weißer Röllchen billigst

Warenze. Betteln, Beige 1. Prä. 20-40 Pf.

Ferd. Lücke, Fleischer-Warenze.

Caviar,

am besten zu röhnen, verkauf. kostet das

1. Prä. 3 Pf. mit 2.50, groß. West anstatt

4 Pf. mit 3.50.

K. Thurm,

Untermarktstr. 18.

Best.

Händler u. Restaurateure

Engros-Preisverzeichniss.

Gardinen, prima 1886er, Höhe 10 Pf.

ausgezogen, 1. Prä. 80 Pf.

Salberlinge, ausgestrich. mildeste, 1. Prä.

100 Pf. 1. Prä. 3 Pf. - 3 Pf.

Gründner-Norm. Fischerei, großer

roter Fisch, 100 Pf. - 10 Pf.

Gründner-Perling, Interieur, elegante

Büdingen, eigene Bänder, möglich frisch,

1. Prä. 80 Pf. - 3 Pf.

Gründner-Tisch, 1. Prä. 25 Pf. - 4 Pf.

Bratherinner, Rauch 10-60 Pf. 3 Pf.

Wolldecke, leicht Nach 10-Pf. 1. Prä.

1. Prä. 1. Prä. 80 Pf. - 2 Pf.

M. Brockmann,

Gießerstraße 1.

Verkäufe.

Baupläne im Westviertel

hohe Straße 18, port. 10 Pf.

Meine Baustellen

in Lindenau & Wilsdr. m. 30.000 A.

Gebäude, m. 1000000000 verkaufen.

ab. vermehrte u. E. Z. 40% Exp. d. G.

Ein Rittergut

in höherer Lage Soden, mit schöner Jagd

und großem Sportvereinsheim, soll

ein schönes Landgut werden.

Offerren u. B. W. 3 nimmt die

besten biedre Blätter entgegen.

Leipzig, Katharinenstr. 18, port. 10 Pf.

Best. Samstagabend mehrerer älteren, stark exportierenden, im letzten Ge-

richte befindlichen

großeren Fabriken der Metallbrauerei

von denen die eine bereits seit 24 Jahren besteht in einer Gesellschaft, eine weitere

gesellschaft werden noch einige

Capitalisten

gesucht, die sich an diesen gut entwickelten Unternehmen mit anderen Betrieben verbünden mögen. Durch diese Verträge sollen vorläufig die Mittel bei zu erzielenden Vorschriften und solche werden gegeben. Eine solche Ausbildungskraft mit geschicktem Geschäftssinn und mit Kenntnissen im Exportgeschäft könnte es auch eine Verbindung des Kaufmännischen Directors bei diesen Unternehmen führen. Offerten erbeten ab J. 8. 357 Dresden dieses Blattes

Für Xylographen

u. Buchhändler,

event. und für Kaufleute.

Bei Ausstellung u. Verschie-

rung aus eingeführten

Xylographischen Ateliers

in einer überseitigen Republik wird

ein Betrieb von 12-15.000 A.

Winfeld gesucht.

Offerten unter J. 8. II. 1. 100 A.

Mo. 1. 1116 in Rudolf Mo-

ller 1. 1116 in Rudolf Mo-

ller

